

Persönlich! Personalangelegenheit!

Soldat/in (DstGrd, Vorname, Nachname)			Nr. Truppenausweis	Personalkennziffer
StudFBerGrp	StudJahrg	Studiengang	Dienststelle und -Nr.	PLZ / Dienstort

Art des Antrags auf einen Auslandsstudienaufenthalt

schriftlicher Antrag der/des studOffz/OA vom _____ und schriftliche Zustimmung
 des/der betreuenden Professors/-in vom _____ (Anlage)

schriftlicher Vorschlag des/der betreuenden Professors/-in vom _____ (Anlage)

Art der beantragten Maßnahme im Ausland

Auslandsstudium

Auslandspraktikum Pflicht freiwillig

Anfertigen einer im Studiengang vorgeschriebenen wissenschaftlichen Arbeit
 Dauer: bis 3 Monate über 3 Monate

Stelle bei der die Dienstleistung erbracht wird

Zeitraum	_____	bis	_____
Datum der Anreise	_____		
Firmenname	_____		
Anschrift	_____		
Land	_____		
Ansprechpartner	_____		
Telefon / E-mail	_____		

Vereinbarung der Dienstpflichten des/der studOffz/OA ggü. der aufnehmenden Stelle und über
 Betreuungsleistungen durch die aufnehmende Stelle für die/den studOffz/OA vom (Anlage)

Versicherungen zum akademischen Studienerfolg

Der Auslandsstudienaufenthalt verlängert meine Studiendauer nicht

Ort	Datum	Unterschrift Antragsteller/-in
_____	_____	_____

Die zu erbringenden Leistungen rechnen gemäß akademischer Entscheidung (z.B. LAG
 oder PraktAmt) auf das Studium an.

Ort	Datum	Unterschrift Prüfungsausschussvorsitzende/r bzw. Praktikantenamt
_____	_____	_____

Soldat/in (DstGrd, Vorname, Nachname)	Nr. Truppenausweis	Personalkennziffer

Stellungnahme der/des Disziplinarvorgesetzten

Die Maßnahme findet in einem Staat aus der Staatenliste gemäß Runderlass des BMI-IS4-606411-1/22 in der gültigen Fassung statt:

nein
 ja, Begründung, warum das Studienziel auf anderem Wege nicht erreicht werden kann (Anlage)

Zulassungsvoraussetzungen des studOffz/OA

charakterliche Eignung liegt vor
 Notendurchschnitt 3,0 oder besser
 gültiger English SLP 3332 oder besser (Anlage)
 IGF für das Jahr erfolgreich abgelegt (Anlage)
 90/5 Auslandsdienstverwendungsfähigkeit positiv (Anlage)
 es liegt ein dienstlich begründeter Zweck vor

Der Antrag wird

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift LtrStudFberGrp

Der Antrag wird

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift LtrStudFber

Soldat/in (DstGrd, Vorname, Nachname)	Nr. Truppenausweis	Personalkennziffer

Antrag auf Kommandierung beim BAPers unter Beteiligung (als Kopie) S1 Studierende

Kommandierung zur Angabe Stelle bei der die Dienstleistung erbracht wird
 Truppendienstliche Unterstellung im Ausland
 wird bei BAPers beantragt für

Dt. mil. DSt:

DStNr.:

Anschrift:

Tel./Fax:

verbleibt bei Studentenbereich, da im Aufenthaltsland keine dt. mil. DSt
 vorhanden ist.

Es handelt sich um eine Kommandierung zu einer Bundeswehr-Dienststelle im Ausland für
 eine Dauer länger als 3 Monate, die Ausnahmegenehmigung durch BMVg FÜS UniBw wird
 hiermit beantragt

Kommandierung wird durch den Bearbeiter im Studierendenfachbereich über den
 zuständigen Bearbeiter BAPersBw

via

E-Mail

Fax

Post beantragt.

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift

Bescheid BAPers vom
 Eingang

Kommandierung
 abgelehnt

Soldat/in (DstGrd, Vorname, Nachname)	Nr. Truppenausweis	Personalkennziffer

Maßnahmen nach Genehmigung des Auslandsaufenthaltes

Meldung einer Maßnahme in einem Staat aus der Staatenliste gemäß Runderlass des BMI-IS4-606411-1/22 an Stab StudBer MilNWFw

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift

NATO Travel Order über SFB PersFw

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift

Antrag auf Erteilung von Sichtvermerken (VISA) über SFB PersFw (Erlass BMVg-R12-Az02-27-20 vom 25.11.2004, VMBL 2004 S. 155ff.)

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift

Dt. mil. DSt wurde über den Aufenthalt des Studenten durch Stab StudBer MilNWFw informiert

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift

der zuständige Verteidigungsattaché wurde durch Stab StudBer MilNWFw über den Aufenthalt von studOffz/OA in seinem Zuständigkeitsbereich informiert

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift

Erreichbarkeit des studOffz/OA im Ausland:

Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail:	

Soldat/in (DstGrd, Vorname, Nachname)	Nr. Truppenausweis	Personalkennziffer

Belehrungen

- a. Der/die studOffz/OA wird angewiesen, sich während des Auslandsaufenthaltes unmittelbar nach Ankunft in regelmäßigen Abständen über die Dauer des Aufenthaltes und unmittelbar vor Abreise mit seiner truppendienstlich vorgesetzten Dienststelle im Ausland sowie seinem/ihrem Disziplinarvorgesetzten in Verbindung zu setzen und seine/ihre Erreichbarkeit mitzuteilen.
- b. Der/die studOffz/OA wird darauf hingewiesen, dass die Maßnahme im Zuge von Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes aufgehoben werden kann.
- c. Für die Kommandierung gelten die einschlägigen reisekosten- und trennungsgeldrechtl. Bestimmungen. Die Abfindung richtet sich nach dem Bundesreisekostengesetz (BRKG), der Auslandsreisekostenverordnung (ARV) sowie der Auslandstrennungsgeldverordnung (ATGV). Der studOffz/OA erkennt diese Regelungen für seinen Auslandsaufenthalt an.
- d. Der/die studOffz/OA wird angewiesen, sich über Bestimmungen zu VISA und Zoll bei den zuständigen Behörden zu informieren und die Bestimmungen einzuhalten.
- e. Dem/der studOffz/OA wird empfohlen, eine Auslandsreisekrankenversicherung abzuschließen, um evtl. entstehende Kosten für Behandlungen im Ausland abzudecken, welche nicht Bestandteil der freien Heilfürsorge sind.
- f. Der/die studOffz/OA wird angewiesen, eigenverantwortlich dafür Sorge zu tragen, dass Sonderbestimmungen der aufnehmenden Stelle bzw. des Aufenthaltsstaates, die Einfluss auf seinen Auslandsaufenthalt haben können, eingehalten werden.
- g. Der/die studOffz/OA wird belehrt, dass für den Zeitraum einer Kommandierung ins Ausland kein Urlaub gewährt wird.
- h. Der/die studOffz/OA wird angewiesen, einen Erfahrungsbericht anzufertigen.

Ich wurde über die o.g. Punkte belehrt.

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift

Verteiler:

Soldat/-in
 GrpLtr/-in
 SFB PersFw
 Stab StudBer MilNwFw

Soldat/in (DstGrd, Vorname, Nachname)	Nr. Truppenausweis	Personalkennziffer

Beteiligung Vertrauensperson

Gemäß § 24 SBG erfolgt die Anhörung in Personalangelegenheiten, es sei denn, dass die/der Betroffene die Anhörung der Vertrauensperson ablehnt.

Hiermit lehne ich die Anhörung der Vertrauensperson nach §24 SBG ab.

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift Soldat/-in

Stellungnahme Vertrauensperson

Ort	Datum	DstGrd, Name	Unterschrift Vertrauensperson

Verteiler:

- Soldat/-in
- Grundakte (nur bei Verzicht der Anhörung erforderlich)